

Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TTC Aßling : SV Schwarz-Weiß München 1931
Freitag, 24.11.2023, 20:15 Uhr

Wagenpfeil und Treiber bereiten dem TTC Aßling den Weg zum Teamerfolg

Mit langem Atem behielten die Gastgeberinnen des TTC Aßling am vergangenen Freitag in der Damen Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) beim 8:5 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 7. Saisonspiel des Heimteams setzte Elisabeth Oeckl. Nach diesem Erfolg haben die Spielerinnen um Spitzenspielerin Julia Wagenpfeil nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegnerinnen Klauser / Unrath mussten Oeckl / Röck Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verloren. Was ein Spielverlauf! Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Nicht einen Satzgewinn überließen Wagenpfeil / Treiber ihren Gegnerinnen Wunder / Laukant beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Julia Wagenpfeil holte derweil mit einem 3:1 gegen Bianca Unrath einen Punkt für ihr Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Elisabeth Oeckl bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Karin Klauser. Auf dem falschen Fuß erwischte Karin Treiber ihre Gegnerin Christina Laukant beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Deutlich nach Sätzen war wiederum die 0:3-Pleite von Alexandra Röck gegen Tanja Wunder, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Julia Wagenpfeil und Karin Klauser, die Julia Wagenpfeil letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Chancenlos war hingegen Elisabeth Oeckl gegen Bianca Unrath nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:3, 6:11, 4:11 war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Karin Treiber bezwang anschließend Tanja Wunder in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Treiber endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:4. 2:3 endete das Einzel zwischen Alexandra Röck und Christina Laukant aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Karin Treiber und Karin Klauser, die Karin Treiber letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Passende spielerische Mittel hatte anschließend Julia Wagenpfeil letztlich parat, um Tanja Wunder zu distanzieren, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Beim nachfolgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Christina Laukant zeigte Elisabeth Oeckl ihrer Gegnerin die Grenzen auf. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:6 für Oeckl und 1:2 für Laukant seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Sieg des TTC Aßling geht es nun im nächsten Spiel am 02.12.2023 gegen den TSV Milbertshofen II, während der SV Schwarz-Weiß München 1931 am 16.12.2023 gegen den TSV Milbertshofen antritt.

Statistik:

TTC Aßling

Doppel: Oeckl / Röck 0:1, Wagenpfeil / Treiber 1:0

Einzel: J. Wagenpfeil 3:0, E. Oeckl 1:2, K. Treiber 3:0, A. Röck 0:2

SV Schwarz-Weiß München 1931

Doppel: Klauser / Unrath 1:0, Wunder / Laukant 0:1

Einzel: K. Klauser 1:2, B. Unrath 1:1, T. Wunder 1:2, C. Laukant 1:2